

## Grüne Kritik an uneinsichtiger Haltung der Firma Pioneer

Utl.: Gespräche mit Umweltschützern verliefen ergebnislos. =

Wien (OTS) - Scharfe Kritik an der unnachgiebigen Haltung der US-Saatgutfirma Pioneer in Sachen Freisetzung von Bt-Mais übte heute die in Sachen Genmais-Aussat federführende Grünpolitikerin, Brigid Weinzinger. "Gegen den Willen der Bevölkerung versucht Pioneer, seine Genmais-Pläne umzusetzen". Gespräche mit den vor Ort im burgenländischen Parndorf demonstrierenden Umweltschutzorganisationen verliefen ergebnislos. "Pioneer trägt die volle Verantwortung für die weitere Zuspitzung der Debatte und des Protestes," betont Weinzinger weiter.

"Wir fordern die österreichischen Bauern auf, gründlich zu überdenken, ob sie mit Pioneer weiter geschäftlich zu tun haben wollen - mit einer Firma, die nicht nur riskante Genexperimente durchführen will, sondern auch derart den Willen der österreichischen Bevölkerung mißachtet und übergeht," so die Grünpolitikerin.

Rückfragehinweis: Mag. Brigid Weinzinger  
Tel.: 0664/33 89 247  
Karin Legat  
Pressestelle  
Tel.: 01-521 25-207, 0664/380 11 06

\*\*\*\*\*ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS\*\*\*\*\*

OTS0162 1998-01-16/12:50

161250 Jän 98

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19980116\\_OTS0162](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980116_OTS0162)